



## Bavaria Karlstadt 4,5 : 3,5 1.SKK Gut Holz Zeil



### Wieder geht ein knappes Spiel an den Gegner

Nach der schwachen Vorstellung zu Hause gegen den Tabellenführer vom KC Oberaltertheim war die Bayernligamannschaft des 1.SKK Gut Holz Zeil beim Auswärtsspiel in Karlstadt auf Wiedergutmachung aus. Wie so oft entwickelte sich auch dieses Mal ein spannendes, wenn auch nicht hochklassiges, Spiel. Insgesamt blieben alle Akteure, sowohl der Heim- als auch der Gastmannschaft, weit hinter dem eigenen Leistungsvermögen zurück, was mitunter auf die nicht bayernligawürdigen Bahnverhältnisse im Karlstadter Kegelcenter zurückgeführt werden kann.



Pascal Österling und Patrick Löhr begannen das Spiel für den 1.SKK Gut Holz Zeil und bekamen es dabei mit Michael Burkard und Philipp Reinhardt zu tun. Löhr gelang es an diesem Tag zu keiner Zeit wirklich zu seinem Spiel zu finden und blieb nach 125, 136, 128 und 118 Kegeln bei enttäuschenden 507 Kegeln hängen, was Reinhardt (552) zu nutzen wusste. Nicht wirklich besser lief es auf der anderen Seite bei Pascal Österling, der nach 64 Wurf durch Daniel Eckert ersetzt wurde. Letztlich kam die Zeiler Kombination mit 514 Kegeln ins Ziel und unterlag dabei Burkard, der mit 578 Kegeln den Bestwert der gesamten Partie erzielen sollte.

Ein 0:2 und ein deutlicher Rückstand von 109 Kegeln war damit die ganz und gar nicht erhoffte Ausgangslage für Dominic Österling und Holger Jahn, die gegen Alexander Schmitt und Dieter Weid ins Rennen gingen. Nachdem Österling zunächst mit 0:1 in Rückstand geriet (130:148) fand er besser ins Spiel und zwang so die Gastgeber zur ersten Auswechslung. Am Ende konnte sich Österling nach 2:2 Sätzen mit 555:545 Kegeln durchsetzen und zum 1:2 verkürzen. Jahn im anderen Duell setzte sich schnell von seinem Gegner Weid ab und brachte die Gastgeber auch hier zur Auswechslung. Letztlich gelang Jahn der Duellsieg mit 3:1 Sätzen und 561:542 Kegeln.

Für Oliver Faber und Leon Held war die Ausgangslage damit ein 2:2 und ein Rückstand von immer noch 80 Kegeln. Gegen Marcel Markert und Kurt Burkard wollte man im besten Fall beide Duelle für sich entscheiden, um ein Unentschieden zu erreichen. Dass dieser Plan durchaus realistisch erschien, zeigte das Duell von Faber gegen Markert. Faber konnte sich hier recht schnell von seinem Gegner absetzen und sicherte sich sein Duell mit 3:1 Sätzen und 567:531 Kegeln. Dass die Partie erneut ein Krimi wurde, lag am Aufeinandertreffen von Kurt Burkard und Leon Held. Zwei Hauchdünne Satzverluste (130:131 / 140:143) zwangen Held zum Gewinn der folgenden Sätzen. Mit 146:144 gelang Held in Satz drei der Anschluss. Auch Satz Vier konnte sich der Zeiler Youngster mit 129:127 Kegeln sichern. Doch im

Gesamtergebnis landeten beide Spieler bei 545 Kegeln, womit beide Teams je einen halben Punkt auf ihre Seite bekamen. Und genau dies gab letztlich den Ausschlag für den denkbar knappen Sieg der Hausherren.

Mit 3293:3249 Kegeln hatte der SKC Bavaria Karlstadt im Gesamtergebnis die Nase vorne und holte damit den knappen 4,5 : 3,5 Heimsieg. Für den 1.SKK Gut Holz Zeil geht es am kommenden Wochenende zu Hause gegen die Bundesligareserve des SKC Victoria Bamberg, wo es für beide Teams darum geht, den Klassenerhalt in trockene Tücher zu bringen.